Geschrieben von: Dieter Ludwig
Dienstag, 24. November 2009 um 19:20

Basel. Neben Zürich und Genf erhält die Schweiz ein drittes hochkarätiges Hallenturnier im Springreiten: In Basel. Die Premiere findet Mitte Januar 2010 statt.

An Geldnot litt die Schweiz nie. So war dem Vernehmen nach der Initiator des ersten Baseler Hallenspringreiterturniers (14. bis 17.Jnauar 2010) fast nur mit Gewalt davon abzubringen, gleich einen CSI mit fünf Sternen aufzuziehen. So läuft die Veranstaltung mit einem Stern weniger, was weniger gut ist für den Weltverband, kassiert er weniger an Gebühren. Insgesamt ist das Turnier mit umgerechnet 330.000 Euro ausstaffiert, der Grand Prix als Höhepunkt am Schlusstag ist mit 150.000 € dotiert.

Gemeldet haben bereits Dreiviertel der besten 30 Springreiter auf der Weltrangliste. Aus Deutschland sagten schon zu der Rekord-Nationen-Preisreiter und viermalige Olympiasieger Ludger Beerbaum (Riesenbeck), sein Angestellter, der Doppel-Europameister von 2005 in San Patrignano, Marco Kutscher, und der für den niederländischen Mannschafts-Goldmedaillengewinner Jan Tops startende Daniel Deußer (Hünfelden). Dazu wollen sich gesellen aus dem Ausland u.a. Belgiens Weltmeister Jos Lansink, Frankreichs Europameister Kevin Staut und der kanadische Olympiasieger Eric Lamaze.